



05.03.2020

thyssenkrupp-geführtes Konsortium baut 4 Korvetten für Brasilien

Olaf Ridder

Ein Konsortium unter Führung von Thyssenkrupp Marine Systems (TKMS) wird zwischen 2025 und 2028 vier Korvetten der sogenannten Tamandare-Klasse bauen und an die brasilianische Marine ausliefern. Die endgültigen Verträge wurden jetzt in Rio de Janeiro unterzeichnet, wie das Konsortium Aguas Azuis mitteilte, dem auch der brasilianische Rüstungskonzern Embraer und eine Tochtergesellschaft angehören. Die Auftragsvergabe kommt nicht überraschend. Bereits vor einem Jahr war Aguas Azuis als bevorzugter Bieter ausgewählt worden.

Angaben zum Auftragswert wurden nicht gemacht. Die Schiffe werden vor Ort in Itajai gebaut mit einer lokaler Wertschöpfung von 30 bis 40 Prozent. Zum Einsatz kommt das von der TKMS-Vorgängerwerft Blohm + Voss entwickelte Meko-Konzept einer modularisierten und kostengünstigen Bauweise.